

Kreismeisterschaften in Quakenbrück

Die diesjährigen Kreismeisterschaften fanden in dem Becken statt, in dem die meisten im letzten Jahr ihren letzten Wettkampf hatten. Im Hallenbad von Quakenbrück wurden 880 Meldungen der Kreisvereine abgegeben. Der TSV Ueffeln war mit 26 gemeldeten Aktiven ziemlich stark vertreten und erfolgreich. Alleine 11 Schwimmer konnten sich schon so früh im Jahr für die Bezirksmeisterschaften in Oldenburg (100m Strecken und längere) qualifizieren. Mit 37 Kreisjahrgangstiteln (KJT) war die Bilanz unserer Jugend sehr gut. 13 der 22 Aktiven, die an den Start gingen, errangen jeweils mindestens einen KJT, mehr als im letzten Jahr und 2011 hat ja erst begonnen. Nicht nur die 16 – 18 jährigen „Alten“, sondern gerade auch die „junge“ Garde erschwamm sich Pokale für die Vereinsehrung im nächsten Januar.

Obwohl erst die Befürchtung bestand, wir müssten bis 22.00Uhr ausharren, kam der Wettkampf in einer ganz normalen Zeit zum Abschluss. Der TSV Ueffeln konnte auch in allen drei Abschnitten die vier geforderten Kampfrichter stellen und dafür sagen alle Aktiven **„herzlichen Dank“**. Nur so ist es den Trainern möglich so viele Schwimmer zu betreuen und an den Start zu schicken.

Bei diesen Kreismeisterschaften wurden auch wieder viele neue Bestzeiten geschwommen und einige mussten sich auf bisher unbekanntem Strecken beweisen.

Erstmals bei Kreismeisterschaften dabei waren Lina-Marie Thye (2001), Jule Hegenscheidt (2001), Lelia Duvenage (2001), Mona Röwekamp (2001) und Mattis Renzenbrink. Sie alle erreichten neue persönliche Bestzeiten und sehr gute Platzierungen.

Lelia und Mattis konnten sogar schon bei der Siegerehrung antreten, wo jeweils die ersten drei Plätze in den Alterklassen (2001/2000; 1999/1998; 1997/1996; 1995/1994; 1993/1992, Junioren; Masters) auf den 50m Strecken und den 100m Lagen mit Medaillen geehrt wurden. Beide erschwammen sich eine Bronzemedaille gegen die 1 Jahr ältere Konkurrenz. Ebenfalls in die Medaillenlisten eintragen konnten sich, zum Teil auch mehrfach, Lina-Sofie Taphorn, Marie Eichmann, Annkathrin Krabusch, Kim Runkel, Svenia Runkel, Lars Tapken,

Sven Tapken, Maximilian Kutschmann, Valerie Duvenage und Annika Kornhage.

Lea Eckelmann (2000) wurde in ihren Jahrgang bei 5Starts 1 x 2 und 2 x 3. Jessica Massbaum (2000), auch erstmals am Start, gelang über 100m Freistil und 50m Brust eine Verbesserung ihrer persönlichen Bestzeiten um über 5%. Jan-Luca Mühlig (1999) steigerte seine Bestzeiten um bis zu 4sec. und erreichte über 50m Rücken als beste Platzierung einen 3. Platz. Malte Berkensträter (1997) konnte sich auf den 50m Rücken um fast 8sec. steigern und belegte 4 x den 3. Platz. Annika Kornhage (1998) verbesserte ihre Zeiten bei allen 4 Starts um über 2% und belegte damit 2 x Platz 3. Valerie Duvenage (1996) gelang es bei diesem Wettbewerb 4 x Vizejahrgangsmeisterin zu werden und das mit deutlichem Vorsprung vor der jeweils Drittplatzierten. In den Jahrgängen 2001 bis 1996 starteten, wie in jedem Jahr bis zu 10 Aktive. Bei den Ältern dünnt sich auf Kreisebene die Starterliste leider langsam aus, sodass die Konkurrenz hier nicht so groß ist, anders als bei den meisten Vergleichswettkämpfen. Hier sind die erreichten Zeiten (z.T. PZ) umso interessanter.

11 Aktive erreichten Pflichtzeiten für die Bezirksmeisterschaften im Juni in Oldenburg und so können wir in diesem Jahr mit einer großen Mannschaft dort antreten. Bei einigen fehlen nur 10tel und so könnte sich bei den Teilnehmern an Bezirksmeisterschaften in diesem Jahr einen noch größeren Zuwachs geben.

Neben den unten genannten haben auch Maximilian, Svenia und Kim zusätzlich noch die Möglichkeit die Pflichtzeiten zu unterbieten, da sie bereits sehr nahe an diese herangeschwommen sind. Andere können bei den nächsten Wettkämpfen auf anderen Strecken noch zu den erforderlichen PZ kommen. Für die Kurzbahnbezirksmeisterschaften (50m Strecken) im Herbst kommen sicher noch einige Strecken hinzu.

Für die neue Bahnverteilung (Montag 18.00 – 19.30Uhr) wurden diese herangezogen und etliche unsere Schwimmer schafften den Sprung auf die nächste, leistungsstärkere Bahn. Und auch die jüngsten schafften den Sprung auf die Wettkampfbahnen um 18.00Uhr.

Titelsammler 2011:

<i>Duvinage, Lelia (2001)</i>	1
<i>Taphorn, Lina Sofie (2000)</i>	3
<i>Krug, Saskia (1999)</i>	2
<i>Eichmann, Marie (1998)</i>	3
<i>Horn, Laura (1998)</i>	1
<i>Krabusch, Annkathrin (1994)</i>	5
<i>Runkel, Kim (1993)</i>	6
<i>Runkel, Svenia (1991)</i>	4
<i>Renzenbrink, Matthis (2001)</i>	3
<i>Taphorn, Lennard Fynn (1998)</i>	3
<i>Tapken, Lars (1994)</i>	3
<i>Tapken, Sven (1994)</i>	1
<i>Kutschmann, Maximilian (1993)</i>	2

Folgende Aktive haben bereits die ersten Pflichtzeiten für Juni:

Marie Eichmann 3
Saskia Krug 3
Lina Sofie Taphorn 2
Lelia Duvenage 2
Valerie Duvenage 1
Laura Horn 1
Annika Kornhage 1
Annkathrin Krabusch 1
Sven Tapken 1
Lars Tapken 2

Mattis Renzenbrink 2